



HILDISRIEDER PANORAMA



Schwarzsenschaft in der Waldegg.



NR⁵

Offizielle Informationen
Gemeinde Hildisrieden

Willkommen

Fischer Karin, Sagerhus

Sivarajgh Kusalakumaran und
Kusalakumar Virginiya, Wald-
matt 30

Geburten

Dürr Noè

geboren am 20. März 2026
Sohn der Familie Dürr Fabian und
Michèle, Ohmelinge 5

Diodati Sofia

geboren am 22. März 2026
Tochter der Familie Diodati Rober-
to und Theresa, Am Ronbach 3

Disler Silvan

geboren am 8. April 2026
Sohn der Familie Disler Roland und
Daniela, Bäseris 1

Todesfälle

Estermann Niklaus, Bethlehem
im Aufenthalt in Hitzkirch, Alters-
und Pflegeheim Chrüz matt
gestorben am 26. März 2026

Estermann Ruth, Traselinge 3
im Aufenthalt in Hochdorf, Alters-
und Pflegeheim Rosenhügel
gestorben am 5. April 2026

Disler Marie-Theres, Bäseris 1
gestorben am 13. April 2026

Grundbuchwesen

Eigentumsübergang des Grund-
stückes Nr. 767, Sonnhaldehof 41,
von der Neuhus Immobilien AG,
Eich, an Baumeler Stephan und
Antonia, Rigiblick 5

Eigentumsübergang des Grund-
stückes Nr. 8, Luzernerstrasse 10,
von Droux Brigitta, Estavayer-le-
Lac, an die Käsereigenossenschaft
Hildisrieden-Dorf, Ohmelinge 7

Baubewilligungen

Bühler Gody, Altishofen / Baubewil-
ligung Neubau Einfamilienhaus mit
Doppelgarage – Wohnungen,
Grundstück Nr. 761, Sonnhaldehof
44

Gemeinde Hildisrieden / Baubewil-
ligung Umlegung Kanalisation
Galattere, Grundstück Nr. 55,
Galattere

Neuhus Immobilien AG, Eich /
Baubewilligung Neubau Einfami-
lienhaus mit Doppelgarage –
Wohnungen, Grundstück Nr. 735,
Sonnhaldehof 40

STWEG Birkeweg 5 / Baubewilli-
gung energetische Sanierung und
Neubau Balkon, Grundstück Nr.
3661, Gebäude Nr. 152, Birkeweg 5

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 30. März 2026

Rechnung 2026: Der Gemeinderat hat
den Entwurf der Botschaft zur Gemein-
deversammlung sowie den Jahresber-
icht mit der Jahresrechnung für die
politische Prüfung freigegeben.

Legislaturprogramm: Der Gemein-
derat hat den betrieblichen Leistungs-
auftrag genehmigt.

Konzessionsvertrag: Der Gemein-
derat hat die Konzessionsgebühr für das
Jahr 2027 festgelegt.

Kultur- und Sportförderung: Der Ge-
meinderat hat das Konzept «Kultur-
und Sportförderung Hildisrieden» ge-
nehmigt.

BFU-Sicherheitsdelegierter: Der Ge-
meinderat hat Florian Imhof, Mitarbei-
ter Werkdienst, als Bfu-Sicherheitsde-
legierter gewählt.

Jugendkommission: Der Gemein-
derat hat das Pflichtenheft der Jugend-
kommission genehmigt.

SpiReg: Der Gemeinderat hat den
Grundlagen zur Gründung der Spitex
Sempachersee Plus zugestimmt.

Der Gemeinderat hat von folgenden Dokumenten Kenntnis genommen:

- **Spitex Sempach und Umgebung** –
Protokoll Vorstandssitzung vom
30.03.2026
- **Spitex Sempachersee Plus** – Aus-
schreibung Verwaltungsrat
- **ÖV-Beitrag der Gemeinden 2026** –
Entscheid Verkehrsverbund Luzern
vom 10.03.2026
- **Luzernmobil** – Webinar Mobilität in
Gemeinden
- **Bauvorsteher/-innen** – Treffen vom
18.03.2026 / Präsentation
- **Jugendkommission** – Protokoll
vom 23.03.2026
- **Schulraum- und Sporthallenbau
Rain** – Protokoll 10. Bausitzung
- **Sömmerungsvorschriften 2026** –
Information des Veterinärdienstes
- **VLG Entwicklungsbericht Kanton-
Gemeinden 2025** – Medienmitteilung
- **UHG Unterhaltsgenossenschaft** –
Protokolle Vorstandssitzungen vom
03.12.2025 und 24.02.2026
- **Steueramt Hildisrieden** – Aufsichts-
bericht 2025
- **Einwohnerkontrolle** – Mutationen
Februar 2026

Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 20. April 2026

Gemeindeversammlung: Der Ge-
meinderat hat die Traktandenliste und
die Botschaft der Gemeindever-
sammlung vom 28. Mai 2026 bespro-
chen.

Schullotsen: Der Gemeinderat wird im
Schuljahr 2026/2027 versuchsweise
Schullotsen an der Sempacherstrasse
einsetzen.

Tagesstruktur: Der Gemeinderat hat
Esther Sidler-Heini, St. Erhard, und Irene
Gut, Rain, ab 01.05.2026 als Betreuerin-
nen der Tagesstruktur angestellt.

ARA Surental: Der Gemeinderat hat
den Delegierten ermächtigt, an der De-
legiertenversammlung vom 07.05.2026
den Traktanden zuzustimmen.

**Gemeindeverband Baldegger- und
Hallwilersee:** Der Gemeinderat hat
den Delegierten ermächtigt, an der
Delegiertenversammlung vom
19.05.2026 den Traktanden zuzustim-
men.

Umsetzung RPG 2: Der Gemeinderat
hat eine Vernehmlassungsantwort zur
Kantonalen Umsetzung RPG 2 abge-
geben.

Verein Digitale Gemeinden Luzern:

Die Gemeinde wird dem neuen Verein beitreten.

Residio AG: Der Gemeinderat hat Linda Kronenberg bevollmächtigt, an der Generalversammlung vom 07.05.2026 den Traktanden zuzustimmen.

Meierhöfli AG: Der Gemeinderat hat die Delegierten ermächtigt, am Eigentertreffen vom 22.04.2026 den Traktanden zuzustimmen.

Verband Luzerner Gemeinden: Der Gemeinderat hat Gerda Jung ermächtigt, an der Generalversammlung vom 05.05.2026 den Traktanden zuzustimmen.

Der Gemeinderat hat von folgenden Dokumenten Kenntnis genommen:

- **Zentrum für Soziales** – Informationen Gemeinden 2026-2
- **Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen** – Präsentation Weiterbildung Schutzstatus S
- **AlterPlus Region Sempachersee** – Protokoll KickOff Sitzung, Vertrag EVOLEX
- **Kommission für soziale Einrichtungen (KOSEG)** – Jahresbericht 2025
- **VLG Bildung** – Protokoll Regionalkonferenz vom 10.03.2026
- **Schuldienstspensen Erhöhung der Mindestvorgaben** – Vernehmlassung bis 01.06.2026
- **Luzerner Polizei** – Sicherheitsdialoge 2026 Rückblick
- **Japankäfer** – Merkblätter
- **Finanzaufsicht** – Kontrollbericht Budget 2026 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2026 bis 2029
- **Erbschaftssteuern** – Stand per 31.03.2026
- **Handänderungssteuern** – Stand per 31.03.2026
- **Grundstückgewinnsteuern** – Stand per 31.03.2026

Einladung Gemeindeversammlung

**Donnerstag, 28. Mai 2026
19.30 Uhr, Halle Zentrum inPuls**

Der Gemeinderat lädt alle Stimmberechtigten der Gemeinde zur Gemeindeversammlung mit folgenden Traktanden ein:

1. Begrüssung und Bürobestellung
2. Beschluss über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Cassano-Ricci Gerardo, Giovanna, Ivan und Aurora, Wiesegrund 7, 6024 Hildisrieden
3. Beschluss über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Pfaff Raymond und Widerstein Anke, Sonnhaldhof 5, 6024 Hildisrieden
4. Beschluss über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechts an Raddatz Nicole, Birkeweg 1a, 6024 Hildisrieden
5. Jahresbericht 2025 der Einwohnergemeinde Hildisrieden:
 - Das Wichtigste im Überblick
 - Bilanz
 - Erfolgsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - Geldflussrechnung
 - Leistungsaufträge je Aufgabenbereich
 - Finanzkennzahlen
 - Anhang zur Jahresrechnung 2025
 - Antrag des Gemeinderates an die Stimmberechtigten der Gemeinde Hildisrieden
 - Bericht der Revisionsstelle an die Stimmberechtigten der Gemeinde Hildisrieden
 - Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Hildisrieden
6. Verschiedenes, diverse Orientierungen
 - Information Stand AlterPlus Oberer Sempachersee – Gemeinsame Sicherung Alters- und Pflegeversorgung
 - Umsetzung SpiReg
 - Zukünftige Organisation Bauwesen mit Sempach

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung wird ein Apéro offeriert. Der Ausschank erfolgt durch die Trachtengruppe Hildisrieden.

Der Gemeinderat verweist im Übrigen auf die detaillierte Traktandenliste und die Ausführungen in der separaten Botschaft zur Gemeindeversammlung.

Das Stimmregister und die entsprechenden Akten liegen während zweier Wochen vor dem Abstimmungstag bei der Gemeindeverwaltung Hildisrieden zur Einsichtnahme auf.

Stimmberechtigt sind die in Gemeindeangelegenheit stimmfähige Schweizerinnen und Schweizer (ab dem 18. Altersjahr), die fünf Tage vor dem 28. Mai 2026 in Hildisrieden ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben. Simmrechtsausweise werden für Gemeindeabstimmungen keine versandt.

Die Botschaft wird in alle Haushaltungen zugestellt. Wir bitten Sie, allen Personen in Ihrer Familie davon Kenntnis zu geben.

Der Rechnungsauszug erfolgt in komprimierter Form. Der detaillierte Rechnungsauszug kann bei der Gemeindekanzlei bezogen werden. Teilweise können die Unterlagen auch von der Internetseite www.hildisrieden.ch heruntergeladen werden.

Der Gemeinderat Hildisrieden freut sich auf Ihre Teilnahme.

Impressum

Redaktionsschluss

Juni-Ausgabe
Dienstag, 19. Mai, 16.00 Uhr

Einsendungen

redaktion@hildisrieden.ch

Konzept, Grafik und Druck

Wallimann Medien und Kommunikation AG, Beromünster

Leerwohnungszählung

Gestützt auf die Verordnung über die Durchführung von statistischen Erhebungen des Bundes haben alle Gemeinden jährlich mit Stichtag **1. Juni** die im Gemeindegebiet liegenden leerstehenden Wohnungen zu erheben.

Wir gelangen deshalb mit der Bitte an Sie, uns allfällige Leerwohnungen mitzuteilen, damit diese statistisch erfasst werden können.

Als Leerwohnungen im Sinne dieser Zählung gelten alle möblierten und unmöblierten Wohnungen und Einfamilienhäuser. Die folgenden Bedingungen müssen jedoch erfüllt sein:

- Unbesetzt, aber bewohnbar sind, und
- zur dauernden Miete von mindestens drei Monaten oder zum Kauf angeboten werden.

Besten Dank für Ihre Unterstützung und Mitteilung bis am 31. Mai 2026 an die Gemeindeverwaltung Hildisrieden per Telefon 041 462 60 70 oder info@hildisrieden.ch.

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst findet am Montag, 11. Mai 2026, statt. Anmeldeschluss ist am Freitag, 8. Mai 2026. Die Anmeldung kann mit folgendem QR-Code, telefonisch (041 462 60 70) oder per Mail an info@hildisrieden.ch gemacht werden.



Alteisensammlung

Am **Freitag, 8. Mai 2026**, findet die Alteisensammlung statt. Wir bitten Sie das Material zum Schulhausplatz beim Dorfschulhaus (Seite Gemeindehaus) zu bringen.

Japankäfer

Der Japankäfer ist ein in Japan heimischer Käfer, der im Kanton Luzern im Jahr 2024 erstmals nachgewiesen wurde. Da er eine ernsthafte Bedrohung für über 400 Kultur- und Wildpflanzen ist, muss sein Vorkommen unverzüglich dem kantonalen Pflanzenschutzdienst gemeldet werden.

Das hier abgedruckte Merkblatt **Massnahme Umgang Pflanzenmaterial Grünpflege** ist zu beachten. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.hildisrieden.ch/japankaefer



Merkblatt Massnahme Umgang Pflanzenmaterial Grünpflege

Präzisierungen zur Massnahme Umgang mit Pflanzenmaterial aus der Grünpflege

2. Umgang mit Pflanzenmaterial aus der Grünpflege

Das Herausführen von Pflanzenmaterial aus der Grünpflege aus dem Befallsherd und Pufferzone hinaus ist verboten:

- **Befallsherd:** Pflanzenmaterial aus der Grünpflege darf nur innerhalb des Befallsherdes transportiert werden.
- **Pufferzone:** Pflanzenmaterial aus der Grünpflege darf nur innerhalb der Pufferzone oder in den Befallsherd transportiert werden.

Die Karte mit dem abgegrenzten Gebiet ist im kantonalen Geoportal in der Webkarte Landwirtschaft Thema Pflanzenschutz > Japankäfer aufrufbar:

<https://map.geo.lu.ch/landwirtschaft/pflanzenschutz>



Die Massnahme gilt für Pflanzenmaterial aus der Grünpflege und Bioabfallcontainer (Grüne Tonne).



Diese Massnahme soll die Verbreitung von Japankäfern unterbinden, welche sich im Pflanzenmaterial befinden können.



Diese Massnahme gilt vom 1. Juni – 30. September.



Die Massnahmen wirken sich unterschiedlich auf die Gemeinden aus. Die ordentliche Grüngutabfuhr von Privathaushalten ist jedoch gewährleistet. Betroffene Einwohnende erhalten weitere Informationen bei ihrer Standortgemeinde.



Ausnahmen

Pflanzenmaterial wird auf eine Grösse von 5 cm oder kleiner gehäckselt und der Transport erfolgt insektensicher (d.h. Maschenweite max. 5 mm oder vollständig geschlossen transportiert).

- Einschränkungen und Ausnahmen im Detail in der Tabelle auf Seite 2.

Einschränkungen und Ausnahmen im Detail

	Befallsherd	Pufferzone	Ausserhalb	
✗				Transport aus inneren Zonen in äussere Zonen ist verboten.
✓				Transport innerhalb der jeweiligen Zone (Befallsherd, Pufferzone, Ausserhalb) ist ohne Einschränkung erlaubt.
✓				Transport aus äusseren Zonen in innere Zonen ist ohne Einschränkung erlaubt.
✓				Transport aus inneren Zonen in äussere Zonen ist erlaubt, wenn Pflanzenmaterial auf eine Grösse von 5 cm oder kleiner gehäckselt ist und der Transport insektensicher* erfolgt.
✓				Transport aus inneren Zonen in äussere Zonen ist erlaubt, wenn Pflanzenmaterial abgelagert und dürr ist.
(✓)				Transport aus inneren Zonen in äussere Zonen ist erlaubt, wenn der Transport, Entleerung und Verwertung lückenlos insektensicher erfolgt. Nur mit KPSD-Ausnahmebewilligung** möglich.

* Insektensicherer Transport: mit Netz mit Maschenweite max. 5 mm oder vollständig geschlossen (z.B. Deckmulde, Kehrlichfahrzeuge oder Plane).

** KPSD: Kantonaler Pflanzenschutzdienst Luzern

Abstimmung Easyvote

Easyvote ist eine politisch neutrale Organisation. Bei sämtlichen Angeboten von easyvote ist Neutralität gewährleistet. Ziel von easyvote ist es, die jungen Erwachsenen zwischen 18 und 25 Jahren zum Abstimmen und Wählen zu motivieren. Weitere Informationen sind unter www.easyvote.ch auffindbar.

Pumptrack auf dem Hartplatz der Schulanlage

vom 01.05. bis 19.06.2026

Auf dem Hartplatz der Schulanlage Hildisrieden steht vom 01.05.-19.06.2026 der mobile Pumptrack. Die mobile Sportanlage kann von der Bevölkerung kostenlos genutzt werden und dient der Bewegungsförderung.

Wieso brauchen wir Biodiversität?

Biodiversität – ein geläufiger Begriff. Doch was genau meint Biodiversität? Und weshalb ist diese für mich persönlich wichtig?



Was ist Biodiversität?

Biodiversität steht für die Vielfalt des Lebens und umfasst drei Ebenen:

- die Vielfalt der Lebensräume, z.B. Wälder, Hecken, Moore oder ein Bach,
- die Vielfalt der Tier- und Pflanzenarten, z.B. die Rotbuche oder der Waldkauz.
- die genetische Vielfalt innerhalb der Arten, z.B. dass nicht alle (westlichen) Honigbienen genau gleich sind. Wenn einige Honigbienen resistenter sind gegen die Varroamilbe als andere, werden diese Tiere eher überleben. Mit der Zeit gibt es dann immer mehr resistenter Honigbienen und die Art hat sich erfolgreich angepasst.

Biodiversität sorgt also dafür, dass sich die Natur auf Veränderungen erfolgreich anpassen und dadurch widerstandsfähiger und resilienter wird.

Was nützt uns Biodiversität?

Die Natur stellt uns verschiedene, lebensnotwendige Dienstleistungen gratis zur Verfügung. Diese Dienstleistungen kann die Natur aber nur in einem intakten Zustand erbringen, wofür eine hohe Biodiversität notwendig ist. Beispiele für solche Dienstleistungen sind:

- Ohne Bienen und andere Bestäuber könnte ein grosser Teil unserer Nahrungsmittel nicht mehr produziert werden. Der Wert dieser Bestäubungsdienstleistungen wird von der Agroscope auf 200-490 Millionen CHF pro Jahr geschätzt.
- Ohne natürliche Feinde von Schäd-

Zentrum für Soziales
Suchtberatung

Kompetent. Sozial. Regional.



Anonyme Online-Suchtberatung für Betroffene und Angehörige

Möchten Sie Ihr Anliegen schriftlich und zeitlich ungebunden unseren Fachpersonen mitteilen?

Schreiben Sie uns – online, persönlich und sicher.

Unsere anonyme Online-Suchtberatung ist kostenlos und vertraulich.

Die Online-Suchtberatung wird auf der geschützten Plattform von SafeZone.ch durchgeführt. SafeZone.ch ist Kooperationspartner des Zentrums für Soziales und wird vom Bundesamt für Gesundheit unterstützt.

SafeZone.ch
Online-Beratung zu Suchtfragen



www.zenso.ch

Zentrum für Soziales
Bankstrasse 3b, 6280 Hochdorf
T 041 914 31 31
hochdorf@zenso.ch

Zentrum für Soziales
Christoph-Schnyder-Str. 4b, 6210 Sursee
T 041 925 18 25
sursee@zenso.ch

/// GEMEINDENACHRICHTEN

lingen, wie z.B. der Marienkäfer oder Vögel, müssen mehr Pestizide in der Landwirtschaft eingesetzt werden. Dies führt schlussendlich zu höheren Kosten, ausserdem kann unser Trinkwasser davon verunreinigt werden.

- Intakte, unversiegelte Böden speichern und reinigen Wasser. Damit tragen sie zur guten Trinkwasserqualität bei und verhindern Überschwemmungen nach starken Regenfällen.

Was kann ich für die Biodiversität tun?

Indem Sie viele verschiedene, einheimische Pflanzen in Ihrem Garten oder auf dem Balkon haben, sorgen Sie für mehr Biodiversität. Profitieren Sie dabei von gratis Wildsträucher, welche die Umweltkommission der Gemeinde Hildisrieden vergibt. Alle Infos dazu unter dem QR-Code oder auf der



Webseite der Umweltkommission.

Weitere Tipps zur Biodiversität folgen im nächsten Panorama.

Bibliothek



Buchtipps zum Schweizer Vorlesestag am 27. Mai 2026 Glück auf vier Pfoten



Ungefähr tausend Geschichten eines Katers, der gerne übertreibt, von Lorenz Pauli

Hier kommt «Der König von Bern». Der Kater Kopernikus streift durch die Stadt und erlebt dabei einige Abenteuer und auch mal eine Kater-Strophe. Er schwimmt mutig die Aare hinunter, er begegnet Monstern im Münster oder besucht die Bären der Stadt im Park. Manchmal kommt es vor, dass er die Menschen nicht ganz versteht: Zum Beispiel dann, wenn er in der Wohnung seine Muskeln trainiert und seine Besitzerin Frau Bill bei der Heimkehr gar nicht erfreut ist...

Der Geschichtenband von Lorenz Pauli enthält kurzweilige Geschichten zum Vorlesen und gemeinsamen Schmunzeln mit witzigen Farbillustrationen von Daniel Müller.

Wir wünschen euch viel Vergnügen beim Lesen, Vorlesen und Entdecken dieser besonderen Geschichten!

Schweizer Vorlesestag: 27. Mai 2026

Die Bibliothek beschenkt vom 06. bis 27. Mai 2026 grosse und kleine Besucher*innen mit einer wunderschönen Geschichte. Ihr dürft diese mitnehmen und am Vorlesestag möglichst vielen Menschen vorlesen oder euch vorlesen lassen.

Viel Spass wünschen euch Bernadette Estermann und Esther Klaus.

Öffnungszeiten Bibliothek:

Mittwoch, 09.15 bis 12.15 Uhr
Freitag, 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag, 09.00 bis 11.00 Uhr
(ausgenommen Schulferien / Brückentage*)

Die Bibliothek bleibt am 1. Mai (Kirchweihfest) geschlossen.

*Auffahrtsbrücke
14.05. – 17.05.2025

Bibliothekskatalog:

www.winmedio.net/hildisrieden/



EINLADUNG

zur 42. Mitgliederversammlung
der Spitex Sempach und Umgebung

Montag, 1. Juni 2026 um 19:00 Uhr
im Restaurant Vogelsang, Eich

Eich, Hildisrieden, Rain und Sempach

Spitex Sempach und Umgebung

Seesatz 45
6204 Sempach
info@spitex-sempach.ch
Telefon 041 460 40 10



Abteilungen im Schuljahr 26/27

Im kommenden Schuljahr werden an unserer Schule 2 Kindergarten- und 12 Primarschulabteilungen geführt. Die Sekundarschule Rain/Hildisrieden umfasst 9 Abteilungen.

Stufe Klasse Klassenlehrpersonen Kindergarten

A	Nadja Döbeli
B	Claudia Bachmann / Judith Brun

Primarschule

1a	Cristina Magalhaes
1b	Martina Inderbitzin
2a	Valérie Bussmann / Andrea Troxler
2b	Karin Ruckli
3a	Larissa Erni
3b	Simone Lipp
4a	Rita Hofstetter
4b	Melanie Rölli
5a	Sandra Henseler / Jan Merz
5b	Linus Kamber
6a	Vakant
6b	Petra Lang

Sekundarschule

1a	Janina Hilker
1b	Tanja Fischer
1c	Sarah Scherer
2a	Irène Häfliger
2b	Deborah Mignoli
2c	Adrian Felber
3a	Joël Kaufmann
3b	Dominic Ineichen
3c	Valery Bucheli

Katrin Steger und Martin Flückiger
Schulleitung

Eine Schule ohne Schüler/innen

Leere Schulzimmer, aber viele neue Erfahrungen in verschiedenen Berufen. In Rain haben sich die Schüler und Schülerinnen der ersten ISS bereit gemacht für einen Einblick in einen Job. Am 18.03.26 gingen die Schüler und Schülerinnen der Schule Rain in unterschiedlichen Berufen schnuppern. Bevor sie schnuppern gingen, mussten sie eine Bewerbung und einen Lebenslauf erstellen und an die Firma schicken. Wenn sie dann eine Zusage bekommen hatten, konnten sie in das Abenteuer starten

Es strengten sich alle an, und wenn sie eine Absage erhielten, fragten sie bei der nächsten Firma an. Wenn die Firmen einen anderen Tag vorschlugen, konnte man auch an diesem Tag schnuppern gehen. Die Schüler und Schülerinnen dürfen auch unter dem Jahr schnuppern gehen, sie müssen einfach bei der Lehrperson nachfragen.

Als es dann endlich so weit war, waren die Schulzimmer der ersten ISS fast leer. Nur noch wenige Schüler und Schülerinnen waren in der Schule (sie durften an einem anderen Tag schnuppern gehen). Die Schüler und Schülerinnen durften viel mit anpa-

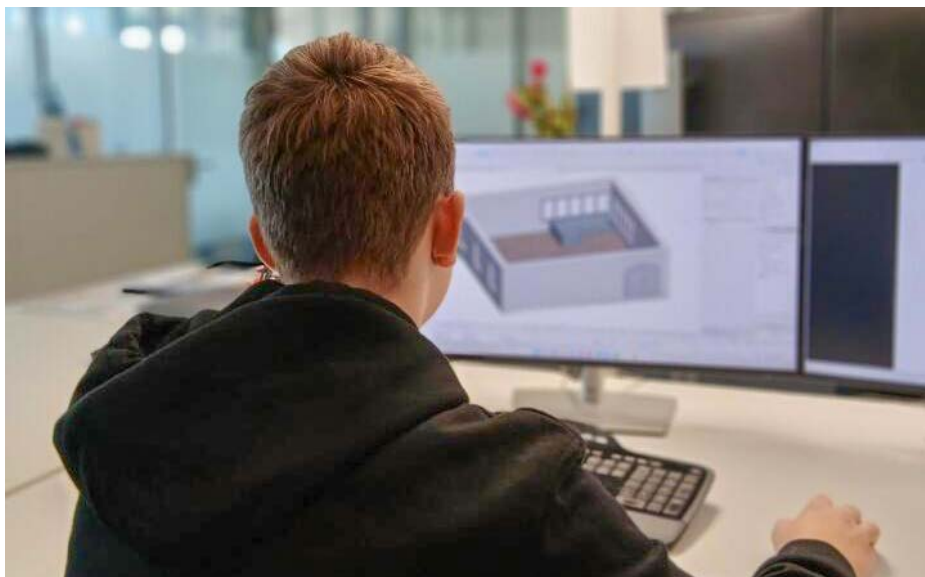
cken und die Mitarbeiter mit Fragen löchern.

Eine Schülerin berichtet, dass sie den Schnuppertag sehr spannend und beeindruckend fand. Sie ging als Gestalterin Werbetechnik schnuppern. Sie hat vieles kennengelernt und konnte eine Platte selbst bedrucken, nach ihrem Wunsch.

Für den Schnuppertag mussten die Schüler und Schülerinnen noch ein Rückmeldeblatt mitbringen. Dieses Blatt musste die Begleitperson vom Schnuppertag über den/die Schüler/in ausfüllen. So konnten die Jugendlichen sehen, was sie bereits gut machen und wo sie sich noch entwickeln können. Es war sehr gut, dass die Schüler und Schülerinnen das machen durften, denn jetzt wissen sie, ob sie den Beruf erlernen möchten oder eben nicht. Bei manchen empfiehlt die Firma, wenn der Beruf einem gefällt, dass sie nochmals für einige Tage schnuppern kommen. Da es bei manchen Firmen mehrere Schüler und Schülerinnen waren.

Am nächsten Tag erzählten sie sich gegenseitig, wo sie gewesen sind und was sie gemacht haben. Das gab ihnen noch mehr Ideen, was und wo sie beim nächsten Mal schnuppern gehen können. Es war ein gelungener Schnuppertag.

Lisa Eigensatz 1. ISS



Ein Schüler der 1. ISS beim Schnuppern.



Öffentlicher Frühjahrsanlass
Mittwoch **20. Mai 2026** - 19:30
Aula InPuls - Hildisrieden

Infrastruktur in der Gemeinde für Vereine & Interessengruppen

Ideensammlung zur Weiterentwicklung der Gemeindeinfrastruktur

Freiheit. Solidarität. Verantwortung. **Die Mitte Hildisrieden**

Geführter Workshop um neue, kreative Ideen zu entwickeln damit Vereine und Interessengruppen zukünftig genügend Infrastruktur zur Verfügung haben

Aufruf an die **Hildisrieder Bevölkerung**, alle **Vereins- und Interessengruppen Vertreter** sich aktive in diesem Workshop Setting einzubringen.
So schaffen wir **gemeinsam Ideen und Grundlagen** die zur **späteren Realisierung** vorangetrieben werden können.

Freiheit. Solidarität. Verantwortung. **Die Mitte Hildisrieden**

Aktuelles Sempach aktuellesempach

«Dachsellern? Lebern?»

Wie kommt Sempach zu seinen Flurnamen?

Warum heissen Höfe «Fluck», «Dachsellern» und «Lebern», warum heisst ein Geländeabschnitt «Hänggel»? Was vertragen solche Namen über die Geschichte, die Nutzung und das Erleben unserer Landschaft? Gemeinsam mit den beiden Sprachwissenschaftlerinnen Sarah Künzler und Irene Rettig von der Forschungsstelle Luzerner Namenbuch gehen wir diesen Fragen nach. Auf einem Spaziergang durch die Umgebung von Sempach entdecken wir Flurnamen, die zum Teil seit Jahrhunderten überliefert sind – und erfahren, welche Geschichten, Sprachformen und Bedeutungen sich darin verbergen.

Durchführung: bei jedem Wetter, bei Regen empfehlen wir wasserdichte Kleidung und Schuhe!

Referentinnen: Sarah Künzler und Irène Rettig, Forschungsstelle Luzerner Namenbuch

Datum: Samstag, 2. Mai 2026, 10.30 – 12.30 Uhr. Türöffnung 9.30 Uhr

Ort: vor dem Alters- und Pflegezentrum Meierhöfli, Eicherstr. 21, 6204 Sempach

Eintritt: Fr. 15.00

Anmeldung: bis 29. April 2026

www.aktuelles-sempach.ch/reservation

Spielmomente mit Schokogenuss

(In Zusammenarbeit mit der Ludothek Sempach, im Rahmen der nationalen Spieltage 2026)

Ein ganzer Abend rund um Schokolade – wir tauchen spielerisch in die Welt der «Schoggi» ein und geniessen zwischendurch feine schokoladige Köstlichkeiten von Libella Confiserie. Der Abend gibt einen Einblick in die Herstellung neuer Kreationen und die Verarbeitung von Schokolade. Vor und nach der Degustation werden unter anderem folgende Spiele angeleitet: «Azul: Maître Chocolatier», «Seize the Bean» oder der Klassiker «Cacao». Daneben gibt es auch einige bekannte Kultspiele, die nicht thematisch verankert sind. Alle Spiele werden angeleitet, sodass wir direkt loslegen können!

Datum: Freitag, 29. Mai 2026

Türöffnung mit kl. Apéro: 19.00 Uhr

Beginn Spielrunde: 19.30 Uhr

Referenten: Yves & Denise Hess (Spielbude Zug), Instruktoren, Isabel Gassmann, Libella Confiserie, Sempach

Ort: Aula Felsenegg Sempach

Eintritt: Fr. 35.00

Anmeldung bis: 27. Mai 2026

www.aktuelles-sempach.ch/reservation

Wildpflanzen im Sommer

Spaziergang durch Wald und Wiesen

Nachtkerze, Knoblauchsrauke, Johanniskraut, Malve und andere mehr – bei einem Wald- und Wiesenspaziergang erfahren wir Spannendes über essbare und heilende Sommer-Wildpflanzen. Auch die Gartenkräuter des Sommers werden in den Blick genommen, bevor wir konkrete Anwendungen kennenlernen und einen natürlichen «ParaPic» herstellen.

Spezielles: Der Kurs findet bei jedem Wetter statt.

Referentin: Claudia Ruckli, Hildisrieden; zertifizierter Coach für essbare Wildpflanzen

Datum: Freitag, 5. Juni 2026, 13.30 – 16.30 Uhr

Samstag, 6. Juni 2026, 13.30 – 16.30 Uhr
Zur Wahl stehen diese beiden Tage, es ist ein identischer Kurs. Bitte beim Anmelden Wochentag auswählen!

Ort: Hildisrieder Wald und Wiesen

Treffpunkt: Bushaltestelle Post Hildisrieden

Eintritt: Fr. 35.00 inklusive Broschüre und eigener ParaPic

Anmeldung bis: 3. Juni 2026

www.aktuelles-sempach.ch/reservation

Aktives Alter



Pétanque spielen

MO, 4. und 18. Mai

13.30 Uhr, Pétanque-Anlage des Tennisclubs Hildisrieden beim Bogehüsli

Im Mai treffen wir uns zweimal – gutes Wetter vorausgesetzt – zum Pétanque-Spiel im Bogehüsli. Die Partien dauern jeweils rund 1½ – 2 Stunden. Für Personen, die das Spiel einmal ausprobieren möchten, stellen wir Kugeln zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Bei unklarem Wetter oder Fragen gibt Ruedi Probst (041 460 24 18) Auskunft.

Sportliches Wandern

MO, 11. Mai

Besammlung 13.30 Uhr, P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Wir geniessen eine interessante, 2,5 – 3 Stunden dauernde Wanderung durch die fröhliche Landschaft in unserer Region.

Bei unklarer Witterung gibt www.aktivesalter.ch Auskunft.

Waldpicknick

MI, 13. / 20. / 27. Mai

11.30 Uhr, Traselingerwald

Schon bald startet die diesjährige Waldpicknick-Saison des Aktiven Alters. Wir treffen uns jeden Mittwoch bei schönem und warmem Wetter (mind. 20°C) auf dem Picknickplatz im Traselingerwald oberhalb der St. Antoniuskapelle. Unsere Küchenmannschaft freut sich auf euren Besuch. Sie kocht und serviert das beliebte, traditionelle Risotto mit Fleisch.

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder viele bekannte Gesichter zu begrüßen. Speziell willkommen sind auch Seniorinnen und Senioren, die noch nie unserer Gäste waren. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Kosten: Fr. 10.00 für das Mittagessen inkl. Mineralwasser und Kaffee. Das Essgeschirr ist mitzubringen.

Gemütliches Wandern

DO, 21. Mai

Besammlung 13.30 Uhr, P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Wanderleiter Toni Portmann freut sich, zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf diese gut begehbare, 1 bis 1½ Stunden dauernde Wanderung in der Umgebung von Hildisrieden zu führen. Bei unklarer Witterung gibt 041 460 33 03 Auskunft.

Velofahren

DO, 28. Mai

Besammlung 13.30 Uhr, P+R Parkplatz Dorfschulhaus

Eine weitere, von einem Leiter der Männerriege geführte Velotour wartet auf uns. Wir fahren von Hildisrieden aus auf leichtem bis mittlerem Gelände eine 40 – 50 km lange Strecke durch die prächtige Landschaft in unserer Region. Alle Seniorinnen und Senioren mit E-Bike sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Bei unklarer Witterung gibt www.aktivesalter.ch Auskunft.

Tagesausflug «Auf Gotthelfs Spuren»

DO, 11. Juni, 8.00 – ca. 18.00 Uhr

Besammlung: Schulhausplatz Dorfschulhaus



«Geld und Geist», «Uli der Pächter», «Die Käserei in der Vehfreude»: Wer kennt sie nicht, die Bücher, Hörspiele oder Verfilmungen dieser bekannten, gesellschaftskritischen Romane von Jeremias Gotthelf! Die Geschichten spielen sich vorwiegend in der ländlich geprägten Emmentaler Hügellandschaft ab.

Auf unserem diesjährigen Tagesausflug wollen wir diesen Spuren folgen. Wir besuchen Stätten, die uns in die Zeiten von Gotthelfs Erzählungen zurückschicken. Dabei durchfahren wir die

idyllische, abwechslungsreiche Landschaft des Berner Emmentals. Der Zühalt findet im malerischen Städtchen Burgdorf statt. Später geniessen wir das Mittagessen in einem stattlichen Landgasthof. Spätestens um 18 Uhr treffen wir wieder in Hildisrieden ein. Kosten: Fr. 75.00 für Fahrt, Kaffeehalt am Vormittag und Mittagessen (den Angemeldeten wird ein Einzahlungsschein zugestellt)

Anmeldung

Mit untenstehendem Anmeldetalon oder per Telefon (041 460 33 03) oder info@aktivesalter.ch oder www.aktivesalter.ch.

Anmeldeschluss: 5. Juni 2026

Anmeldung Ausflug Aktives Alter und Frauenbund, DO, 11. Juni 2026

Name/Vorname

Adresse

Tel. Nr.

- Ich komme alleine
- Wir sind zu zweit

Essen

- Fleischmenü
- Vegi-Menü

Senden an: Otto Troxler, Grossacher 33, Hildisrieden

FSG



Eidgenössisches Feldschieszen 2026



Das Eidgenössische Feldschieszen findet dieses Jahr im Schiessstand **Rickenbach LU** statt.

Die Schiessdaten:

- Freitag, 29. Mai 2026, 18.30 – 19.30 Uhr
- Samstag, 30. Mai 2026, 13.30 – 15.00 Uhr
- Sonntag, 31. Mai 2026, 09.30 – 11.00 Uhr

Frauenbund



Kommst du mit an die frische Luft?



MO, 11. und DO, 28. Mai 2026, 19.00 Uhr
vor der Pfarrkirche Hildisrieden

Ausgerüstet für einen etwa einstündigen Spaziergang in / um Hildisrieden treffen wir uns vor der Pfarrkirche in Hildisrieden.

Wir spazieren bei jedem Wetter eine Runde und plaudern über dies und das. Die Gruppe wird in einen gemütlichen und einen zügigen Spaziergang aufgeteilt.

Bei Fragen kannst du dich gerne an Yvonne Zurfluh wenden: treffpunkt@fb-hildisrieden.ch

Maiandacht

MI, 20. Mai 2026, 19.00 Uhr
Pfarrkirche Hildisrieden
Musik: Zithergruppe Buttisholz



© by Barbara Schartz, pfarreibriefservice

Die diesjährige Maiandacht halten wir zum Thema: **«Maria, Mutter der Hoffnung»**. Mit Gebeten, Liedern und Impulsen wollen wir die Hoffnung feiern, die Maria uns vorlebt und Kraft für unseren Alltag schöpfen.

Alle sind willkommen, sich von der Botschaft Marias inspirieren zu lassen und ein Stück Licht und Zuversicht mitzunehmen. Die Zithergruppe von Buttisholz wirkt an der Feier mit.



Nach der Andacht treffen wir uns im Gasthof zum Roten Löwen und lassen den Abend ausklingen. Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde.

Handlettering mit Marlene Ineichen

MI, 27. Mai 2026, 19.00 – 22.00 Uhr
Pfarrezentrum Hildisrieden



Ob Beginners oder Fortgeschrittene, in diesem Kurs lernst du, beeindruckende Schriftbilder zu gestalten. Lass dich inspirieren und entdecke die Freude am Handlettering.

Mit diversen exklusiven Schreibstiften erarbeiten wir kreative Schriftbilder. Geschenktüte/-box und Karten schmücken wir nach Wunsch mit Schrift und Accessoires.

Begeistert wirst du in kurzer Zeit deine Kunstwerke bestaunen!

Preis pro Person

CHF 85.00 inkl. Material im Wert von CHF 20.00

Anmeldung

bis SO, 17. Mai 2026, an h.duss@mail.ch oder 079 880 06 39



Chenderträff

Di. 12.05.2026

jeweils von 9–11 Uhr
Pfarrezentrum Hildisrieden

Der Chenderträff ist ein offener Treff für Eltern / Begleitpersonen mit Babys und Kindern im Vorschulalter zum Spielen, Austauschen und Kontakte knüpfen. Spielsachen stehen zur Verfügung.

Wir freuen uns auf euch
Jacqueline, Andrea

KONTAKT
Frauenbund Hildisrieden, Ressort Familien
Andrea Troxler
079 829 51 43 / familien@fb-hildisrieden.ch



Fotokurs mit Andrea Fahrer-Mehr

DI, 9. Juni 2026, 19.00 – 21.15 Uhr
Pfarreizentrum Hildisrieden



Andrea Fahrer-Mehr, Fotofachfrau aus Geuensee, führt uns in die Kunst des Fotografierens ein. Es gibt einen informativen und einen praktischen Teil (draussen).

Kosten

CHF 120.00 pro Person

Mitbringen

Eigenes Natel und eigene Kamera. Falls keine eigene Kamera vorhanden ist, dann bitte melden. Wir finden eine Lösung.

Anmeldung

bis DO, 4. Juni 2026, an Mélanie Esenwein, kontakt@fb-hildisrieden.ch, 079 262 64 66 oder www.fb-hildisrieden.ch

Tagesausflug «Auf Gotthelfs Spuren»

DO, 11. Juni 2026, 8.00 – ca. 18.00 Uhr



Dieses Jahr begeben wir uns ins Emmental zu verschiedenen Orten in Jeremias Gotthelfs Leben und Wirken. Genauere Hinweise sind in diesem und im nächsten Panorama unter dem Aktiven Alter ersichtlich.

Anmeldung

bis 5. Juni, 041 460 33 03, info@aktivesalter.ch oder www.aktivesalter.ch

Engagiertes Vereinsjahr

An der 108. Generalversammlung des Frauenbunds Hildisrieden vom 19. März 2026 blickten 96 stimmberechtigte Mitglieder im Restaurant Roter Löwen auf ein aktives Vereinsjahr zurück. Bereits beim gemeinsamen Nachtessen herrschte eine herzliche Atmosphäre, untermalt von Bildern aus dem Jahresprogramm 2025.



Präsidentin Hanny Duss dankte zu Beginn allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, die den Frauenbund mittragen – von den Ressorts über die Untergruppen bis zu den zahlreichen Unterstützerinnen in Pfarrei und Gemeinde. Ende 2025 zählt der Verein 316 Mitglieder, fünf neue traten bei. In einem stillen Moment wurde der verstorbenen Frauen gedacht.

Die Jahresberichte zeigten ein vielfältiges Angebot: Der Chenderträff wird neu monatlich geführt, der Treffpunkt bleibt gut besucht. Wir sind dankbar über die guten Helferinnen. Neu gibt es einen Spielnachmittag, welcher zum ersten Mal im April durchgeführt wird. Der FerienSpaß bot 46 Ateliers für 177 Kinder, die Kinderartikelbörse verzeichnete erneut hohe Nachfrage. Auch das Adventsfenster-Team blickte auf zahlreiche stimmungsvolle Abende zurück. Unter «Verschiedenes» informierte Mélanie Esenwein über die Namensänderung des SKF zu Frauenbund Schweiz – überraschend anders katholisch. Eine neue Website des Vereins soll Mitte April online gehen.

Gemeinderätin Gerda Jung und Kirchmeierin Christina Estermann überbrachten Grussworte und würdigten das breite Engagement des Frauenbunds im Dorfleben.

Zum Abschluss dankte der Vorstand allen Mitgliedern für ihr Vertrauen.

Musikgesellschaft MUSIKGESELLSCHAFT HILDISRIEDEN

Musikmäuse erlebten Abenteuer

Am Kinderkonzert der Musikgesellschaft Hildisrieden brauchten Bienen die Hilfe der Musikmäuse.

Dass erzählte Geschichten besonders bei kleinen Zuhörerinnen und Zuhörern Anklang finden, ist kein Geheimnis. Und wenn man dies erst noch mit der Magie der Musik verbindet, entsteht etwas ganz Besonderes. Dies zeigte sich am Samstag, 28. März 2026, in der Aula inPuls, als Erzählerin Franziska Kaufmann und die MG Hildisrieden das musikalische Märchen «Die Musikmäuse helfen den Bienen» auf die Bühne brachten. Das Kinderkonzert mit spannender Geschichte und schöner musikalischer Untermalung lud ein, es sich gemütlich zu machen und mehr oder weniger «mucksmäuschenstill» in die Welt der Musikmäuse einzutauchen.

Nach dem rund 45-minütigen Konzert haben sich die Musikantinnen der MGH ganz den kleinen Konzertbesuchern zugewandt und in der Instrumentenwerkstatt die Blas- und Perkussionsinstrumente den Kindern zum Ausprobieren überlassen. Auch der Ausmaltisch fand guten Anklang, wo die Kinder den Musikmäusen ihren eigenen Farbtupfer geben konnten. Beim anschliessenden Apéro mit Popcorn und Hotdogs konnten sich die Kinder nach Herzenslust stärken. Voller Eindrücke und mit einem kleinen Überraschungsgeschenk ging es dann für die Familien nach Hause.

Die MGH bedankt sich bei allen grossen und kleinen Konzertbesuchern und wir freuen uns bereits auf die zweite Ausgabe im 2027.



Sport Union SPORT UNION HILDISRIEDEN

Erfolgreiche Saison für die Junioren der Yetis Hildisrieden



Die Unihockeyabteilung der Yetis der Sport Union Hildisrieden zählt rund 110 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 18 Jahren. Acht Teams machten sich zusammen mit ihren 12 Trainerinnen und Trainern in diesen Wochen auf zum Saisonendspurt und den damit verbundenen Highlights.

Die B-Junioren sicherten sich in ihrer Gruppe souverän und ohne Punktverlust den 1. Platz. Damit qualifizierten sie sich für das Finalturnier vom 18./19. April 2026, wo sie den ausgezeichneten 5. Rang erreichten.

Auch die C-Junioren blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück und belegten den hervorragenden 2. Platz in ihrer Gruppe. Geschlagen geben mussten sie sich lediglich von Unihockey Luzern. Das Finalturnier der besten 24 Teams der Schweiz wurde nur um wenige Punkte verpasst.

Die D-Junioren-Teams schwarz und weiss schlossen ihre Saison im neu erstellten rEvolution-Modus in den mittleren und unteren Tabellenregionen gegen vorwiegend kantonale Gegner ab. Das Team orange mass sich im üblichen Meisterschaftsmodus gegen interkantonale Gegner und belegte bereits zwei Spiele vor Schluss knapp hinter den White Indians aus Baar den hervorragenden 2. Platz.

Die E-Junioren Orange zeigten eine herausragende Saison. Am Finalturnier holten sich die zweitjüngsten Yetis den 3. Platz und liessen knapp 60 Teams der Innerschweiz hinter sich.

Auch die weiteren F- und E-Junioren-Mannschaften sowie die A-Junioren überzeugten mit guten und stetig steigenden Leistungen. Sie feierten zahlreiche kleine und grosse Erfolge und sammelten dabei wertvolle Erfahrungen.

Besonders erfreulich ist zudem, dass mehrere Spieler der Yetis in Leistungsfässen von Unihockey Luzern eingesetzt wurden und dort beachtliche Erfolge erzielten. Die Teams U16A und U14A erreichten die Playoffs (Top 8 Teams der Schweiz), während die U14B den 2. Platz in ihrer Gruppe belegte. Die U12-Mannschaft erreichte in der Gruppe ebenfalls den 2. Platz und verpasste an den Aufstiegsspielen nur knapp den Aufstieg in die oberste Liga.

Nun danken wir allen Trainern herzlich für ihr unermüdliches Engagement und freuen uns auf die kommende Saison 2026/2027!

Fabian Verdegall/Rita Dubs

FitNight 2026: Bewegung, Ausdauer und ein Hauch von Muskelkater



Schweiss, gute Vibes und ein breites Lächeln im Gesicht – so bleibt die FitNight vom 21. März 2026 in Erinnerung! Vier Stunden lang wurde in der inPuls Halle Hildisrieden getanzt, gesprungen und alles gegeben – und zum Schluss auch bewusst runtergefahren und entspannt.

Dieses Jahr sorgten neben schweisstreibenden Workouts auch mitreissende Rockabilly-Schritte und eine wohltuende Pilates-Session für Abwechslung – eine perfekte Mischung aus Power und Entspannung. Die motivierenden Leiterinnen, die passende Musik und die super Stimmung der vielen Teilnehmerinnen machten den Abend einmal mehr zu einem echten Highlight. Energie, Spass und Muskelkater inklusive!

Ein grosses Dankeschön an Martina Hüsler, Judith Häne, Fátima Romero, Tanja Wiederkehr und Nora Jekkel. Mit Warm-up, Bodyjam, Bodytoning, Rock the Billy und Pilates haben sie für Vielfalt, Power und richtig gute Laune gesorgt!

Klar ist: Das machen wir wieder! Die nächste FitNight der Sport Union Hildisrieden findet voraussichtlich am 20. März 2027 statt – wir freuen uns jetzt schon darauf.

Petra Rub

Anmeldung Eltern-Kind-Turnen (ELKI) 2026/27

Im ELKI werden Kinder zwischen 3 und 5 Jahren auf spielerische Art und Weise zum Turnen animiert. Ziel ist es, den Kindern die Freude an der Bewegung und den Umgang mit verschiedenen Geräten und Turnmaterialien zu vermitteln. In der kalten Jahreszeit wird in der Halle geturnt, im Sommer werden auch die Anlagen draussen genutzt.

Bist du mit deinem Kind auch dabei? Wir freuen uns auf euch.

Anforderung: Kinder zwischen 3 und 5 Jahren in Begleitung einer erwachsenen Person

Zeit: 1x in der Woche, voraussichtlich Mittwoch von 9.10 bis 10.10 Uhr

Ort: voraussichtlich Halle inPuls

Start: 19. August 2026

Leitung: Evi Brunner, Petra Hüsler & Shane Wegmann

Kosten: CHF 110 / pro Jahr für Vereinsmitglieder, CHF 130 / pro Jahr für Nicht-Vereinsmitglieder

Auskunft/Infos: elki@sportunion-hildisrieden.ch unter www.sportunion-hildisrieden.ch oder direkt bei den Leiterinnen

Definitive Anmeldung:



HSV Hildisrieden



Schnuppertraining

Hast du Lust auf Fussball? Dann komm zum Schnuppertraining im Bogenhüsl. Das Schnuppertraining ist ein idealer Einstieg in den Verein. Denn bei uns gibt es keine Wartelisten – ob Mädchen oder Jungs, alle sind willkommen! Natürlich kannst du aber auch, wie es der Name sagt, ganz unverbindlich reinschnuppern. Wir freuen uns auf dich!



Lust auf Fussball?

Melde dich bei uns für dein erstes Probetraining beim Hildisrieder SV !

Anmeldung

Mara Schnyder
juko@hildisriedersv.ch

Alle Kinder ab 5 Jahren können mitmachen.

HILDISRIEDERSV.CH

Götschizunft



Einladung Jahresbot 2026

Wir laden alle Altzunftmeister, Ehrenmitglieder und Zünftler herzlich ein zum Jahresbot am: Freitag, 29. Mai 2026, Apéro ab 18.30 Uhr, GV um 19.30 Uhr, im Restaurant Löwen.

Traktanden:

1. Begrüssung und Rückblick
2. Appell und Bürobestellung
3. Protokoll
4. Rechnungsablage
5. Ehrungen
6. Wünsche und Anregungen

Wir freuen uns, eine grosse Anzahl Geladene, Freunde und Gönner der Götschizunft Hildisrieden begrüßen zu dürfen.

Der Zunftrat

BSUECH

19. GV Verein BSUECH Regionaler Besuchsdienst

An der 19. Generalversammlung des Vereins «BSUECH» vom 26. März 2026 eröffnete das Bläsertrio «Crazy Gang» aus Neuenkirch den Abend.

Gabriela Ziswiler, Sozialvorsteherin aus Neuenkirch, betonte in ihrer Begrüssung, wie wichtig unsere Arbeit in der Begleitung von älteren, einsamen Menschen oder auch jungen Familien sei. Dieses Engagement sei nicht selbstverständlich und gebühre grossen Dank. Die Präsidentin, Helen Aregger, erinnerte in ihrer Begrüssung an die vor Kurzem vergangene Olympiade und meinte, sie sehe eine Verbindung zu den olympischen Ringen. Auch wenn andere Werte zählen, bleibe die Verbindung und die Zusammenarbeit mit den Trägerschaften, den Institutionen, dem Vorstand, besonders aber mit allen Vermittlerinnen und Mitarbeitenden.

Die Leiterin Vermittlung, Ursi Bucher, wies ebenfalls auf ein wohlwollendes Miteinander hin. Fünf Neueintritte standen neun Austritten gegenüber, und so durfte sie die stolze Zahl von 93 Freiwilligen verkünden. Insgesamt kamen im letzten Jahr rund 2'000 Stunden zustande, davon 110 Stunden Sitzwache. Die Präsentation der Jahresrechnung 2025 zusammen mit dem Budget 2026 erfolgte durch die neue Kassierin Eva Herzog. Der positive Rechnungsabschluss mit einem Ertragsüberschuss von rund CHF 5'000 kam insbesondere durch tiefere Kosten für die Aus- und Weiterbildung sowie höheren Einnahmen aus Spenden und Kollekten zustande.



Der aktuelle Vorstand: (v. l. n. r.): Eva Herzog-Gassner, Anne-Marie Schwegler-Rohrbach, Franz Bühler, Ursi Bucher-Emmenegger, Helen Aregger-Wandeler, Monika Furrer-Gassmann (neu).

Bild: Hansueli Küng, Sempach

Neue Chargierte

Mit Freude konnten wir Monika Furrer aus Hildisrieden als Beisitzerin in den Vorstand gewinnen. Auch zwei neue Ortsvermittlerinnen durften begrüsst werden: Einerseits Monika Burkhard aus Eich und andererseits Heidy Salzmann aus Neuenkirch.

Zum Schluss bedankte sich Helen Aregger bei den Trägergemeinden für die Unterstützung und den freiwilligen Mitarbeitenden für die wertvolle Arbeit. Mit Freude hielt sie Ausblick auf 20 Jahre Verein BSUECH vom kommenden Jahr. Bei Kaffee und Kuchen (gespendet von Rosmarie Thürig, Eich) klang der Abend mit angeregten Gesprächen aus.

Die nächste GV findet am Donnerstag, 18. März 2027, erneut im Mehrzweckraum, Schulhausstrasse 2, Sempach Station statt.

Franz Bühler, Sempach

Erlosenpraxis

Einladung zur exklusiven Kunstausstellung in der Erlosenpraxis Hildisrieden

Die Erlosenpraxis in Hildisrieden lädt wieder einmal alle Patienten und Interessierte aus der Region herzlich zu einer besonderen Ausstellung ein. Am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um 18.00 Uhr, öffnen wir unsere Praxisräume für die Präsentation von Kunstwerken der Hildisrieder Künstlerin Frau Sabine Buser und von Frau Alexia Fotakidou, Physiotherapeutin. Diese werden wieder über eine längere Zeit unsere Räumlichkeiten schmücken.

Besuchen Sie unsere Praxisräume, die Kunst und Medizin auf einzigartige Weise verbinden, und erleben Sie einen inspirierenden Abend. Im Anschluss an die Vernissage laden wir Sie zu einem gemütlichen Apéro ein, bei dem Sie die Möglichkeit haben, mit den Künstlern ins Gespräch zu kommen und die Werke aus nächster Nähe zu betrachten.

Veranstaltungsort: Erlosenpraxis,
Am Kreisel, Hildisrieden

WVH



Sparsamer Umgang mit Trinkwasser

Die ersten Frühlingstage sind vorbei, der Sommer naht – und damit auch die Monate mit einem sehr hohen Wasserbedarf.

Die Gemeinde Hildisrieden verfügt über keine eigenen Wasservorkommen und bezieht das Trink- und Brauchwasser von der aquaregio ag wasser sursee mittelland. Im Normalbetrieb stammt das Wasser aus den Grundwasservorkommen in Neudorf sowie aus dem Seewasserwerk Sempach.

Der Wassereinkaufspreis bei der aquaregio ag richtet sich hauptsächlich nach den Tagen mit den höchsten Wasserbezügen. Grund dafür ist, dass die Dimensionierung der Anlagen und Leitungen auf diese Spitzenbezüge ausgelegt ist. Die Spitzenbezugstage haben somit einen starken Einfluss auf den Einkaufspreis des Wassers.

Im Jahr 2025 lag der Durchschnitt der zehn höchsten Tagesverbräuche bei 780 m³ und damit um 150 m³ höher als im Vorjahr 2024. Steigende Einkaufspreise können dazu führen, dass in Zukunft auch der Wasserpreis angepasst werden muss.

Wir bitten daher alle Wasserbezüger, sorgsam mit Trink- und Brauchwasser umzugehen. Gärten und Rasen sollen nur bei dringender Notwendigkeit bewässert werden. Grössere Wasserbezüge (z.B. das Füllen eines Schwimmbads) sollten gut geplant, möglichst früh im Frühling über mehrere Tage verteilt und idealerweise während einer Regenperiode vorgenommen werden. Zudem sind solche Bezüge vorgängig zu melden und mit dem Brunnenmeister abzusprechen.

Brunnenmeister: Daniel Estermann,
Telefon: 079 504 64 67

Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und zu einem moderaten Wasserpreis. Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe, zu unserem Wasser Sorge zu tragen.

Information zum Trinkwasser

Das Trinkwasser wird im Interesse einer guten Qualität gemäss Lebensmittelgesetzgebung regelmässig überprüft.

Netzprobe Sonnbüel vom 19. März 2026		
Gesamthärte	frz. H°	24.0
Calcium	mg/l	85.5
Magnesium	mg/l	6.3
Nitrat	mg/l	13.0
Aerobe Keime	pro ml	< 1 *
Enterokokken	nn** in 100 ml	
Escherichia coli	nn** in 100 ml	

* Höchstwert: max. 300 ** nicht nachweisbar

Die erhobenen Proben entsprachen im Rahmen der durchgeführten chemischen und mikrobiologischen Analysen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen. Die Nitratgehalte des Wassers liegen unterhalb des Höchstwertes von 40 mg/l. Weitere Kennzahlen zur Qualität des Trinkwassers finden sie unter: trinkwasser.ch. Wir bitten alle Wasserbezüger, verdächtige Wassergeräusche oder plötzlich auftretende, ungewöhnliche Wasserstellen, die auf einen Leitungsbruch hinweisen könnten, unverzüglich zu melden. Hinweise oder weitere Fragen sind zu richten an: Daniel Estermann, Brunnenmeister, Luzernerstr. 1, Hildisrieden. Tel. 041 460 15 53 oder 079 504 64 67.

Der Vorstand WVH

Archehof



Den Archehof Neuhof führen wir, Barbara und Urs Amrein, gemeinsam mit acht engagierten Mitarbeitenden. Mit grosser Leidenschaft widmen wir uns der Pflege und dem Erhalt alter Obstsorten und seltener Nutztierassen. Auf unseren rund 640 Hochstammbäumen wachsen über 400 verschiedene Obstsorten. Viele dieser Bäume können als Patenbäume übernommen werden, sodass ihre Paten eine lebendige Beziehung zum Baum und unserem Hof aufbauen.



Rätisches Grauvieh, Bündner Strahlenziegen, Diepholzer Gänse und Appenzeller Spitzhaubenhühner beweidet unsere Grünflächen. Dazu gesellen sich unsere Schweizer Fehkaninchen und die beiden Hofkatzen. Unsere Lebenstürme sind Artenförderung auf einem Quadratmeter. Lebenstürme realisieren wir auch vor Ort als speziellen Teamevent.

Für besondere Anlässe und gemütliche Stunden steht unser Baumhaus (bis 30 Personen) oder das Tipizelt (bis 50 Personen) bereit. In unserem Hofladen erhalten Sie Hochstamm-Produkte, Archehof-Destillate, Fleisch sowie weitere regionale Köstlichkeiten. In unserem Webshop rares.ch können diese auch ganz bequem nach Hause bestellt werden. Wir lieben es, Menschen jeden Alters durch unseren Archehof zu führen. Bei Hofführungen und Naturaktivitäten lassen sich Tiere beobachten und Blumenwiesen erkunden. Beim Selber Mosten erleben Gruppen den Mostprozess hautnah und bei Degustationen können unsere Produkte mit allen Sinnen genossen werden.

Wir freuen uns darauf, Sie auf unserem Archehof zu begrüssen.

Jahresprogramm 2026

18. April, 07–11 Uhr
Ornithologischer Rundgang
Vögel entdecken mit Fachperson

30. Mai, 09–12 Uhr
Vielfalt in der Hecke
Einheimische Bäume & Sträucher kennenlernen

20. Juni, 09–12 Uhr
Blumenwiese erleben
Farbenfrohe Wildblumen hautnah erleben

19. Sept., 09–12 Uhr
Alte Apfelsorten entdecken
Rundgang mit Degustationen

30. Okt., 15–22 Uhr
Vielfalt degustieren
Hochstamm-Produkte & Spirituosen degustieren und Raclette geniessen

28. Nov., 09–13 Uhr
Workshop Rätisches Grauvieh
Strategien zur Vermarktung entwickeln und Wissen erweitern

Pfarrei



Ein früher Gruss

Wer heisst uns zuerst willkommen, wenn wir im Bus, mit dem Auto oder mit dem Velo über die Hauptstrasse von Luzern nach Hause zurückkommen und die Gemeindegrenze passieren? Auf der linken Strassenseite ist es nach dem Füllerain eine Schweizerfahne und rechterhand die wunderschöne kleine Kapelle «Herrgott's globt». 1764 gebaut, hat sie in den langen Jahren, die seither vergangen sind, viel Schönes gesehen: Vorbeigehende, die sich auf einem Spaziergang erholen und denen die tolle Aussicht Freude bereitet, dazu in jedem Frühling das aufblühende Leben. Auf der anderen Seite gab es auch Belastendes: ein verhageltes Feld, eine brennende Scheune, einen Verkehrsunfall. Jeden Tag erlebt das Gotteshäuschen, wie Dutzende von Menschen die Strasse heraufkommen – muntere und zufriedene, unsichere und besorgte. Manche freuen sich auf zuhause, andere erwartet dort ein neuer Kummer.

Die Kapelle zeigt Beständigkeit und Wandel zugleich. Unverändert wacht sie da seit Generationen. Als sie errichtet wurde, stand wahrscheinlich noch keines der Gebäude, die heute in ihrem Blickfeld sind, und auch die breite Strasse kam erst etwa 70 oder 80 Jahre später. Gleich geblieben ist die Ausstattung: Im Inneren sehen wir nach wie vor Maria Hilf mit zwei Begleiterinnen. Eine Baubewilligung bekäme man heute gewiss nicht mehr, als Ausnahme («Landwirtschaftszone») –

aber zum Glück sicher auch keine Erlaubnis zum Abbruch («schützenswert»). Radikal gedreht hat auch die Orientierung: Die Wegkapelle stand einst an der alten Verbindung von Gundolingen nach Kirchbühl, heute aber begleitet sie Reisende und Pendler auf der Hauptstrasse von Süden nach Norden. Vielleicht schauen Sie das nächste Mal hin und grüssen zurück.

Markus Ries



Kirchweih

Freitag, 1. Mai, 10.00 Uhr



Vor 122 Jahren wurde die Pfarrkirche Maria Himmelfahrt eingeweiht. Wortgottes- und Kommunionfeier mit Simone Häfliger und Andreas Wüest, Orgel.

Muttertag

Sonntag, 10. Mai, 10.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Thomas Sidler, Musik: Judith Rast Zeier, MSOSS mit Flötenschülerinnen und Andreas Wüest, Orgel.



Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 14. Mai, 9.00 Uhr

Festgottesdienst mit Gastprediger Guido Gassmann, Spitalseelsorger, Musik: Der Kirchenchor – mit Gästen vom Kirchenchor Sempach und mit Musikern der Musikgesellschaft Hildisrieden – feiert unter der Leitung von Philippe Frey und Bernadette Inauen, Orgel.



Chlichender-Fiir

Freitag, 29. Mai.2026

15.30 Uhr in der Pfarrkirche



Thema: Der Sturm auf dem See



Jesus und seine Jünger wollen in einem Boot den See Genesareth überqueren. Während der Überfahrt bricht

ein heftiger Sturm auf und das Boot droht unterzugehen. Die Jünger haben grosse Angst. Sie rufen verzweifelt Jesus zu Hilfe.

Die Bibelgeschichte wird durch die Schüler/innen der 1. Religionsklasse von Sandra Fausch kinder- und altersgerecht erzählt. Bist du auch dabei?

Alter: Ohne Altersbeschränkung, Kinder in Begleitung eines Erwachsenen. Wir freuen uns über viele Kindergesichter.

Anita Estermann, Simone Häfliger, Janine Loosli, Petra Rub

Firmung Hildisrieden und Rain

30. Mai 2026, in Rain

Das Leben verläuft nicht immer gradlinig. Auch bei Jugendlichen nicht. Böse Zungen würden sagen: «Ein gradliniges Leben ist langweilig und das will niemand».



S`LÄBE WIE EN ACHTERBAHN
FIRMLINGE 2026

Doch so ein Auf und Ab im Leben kann auch sehr herausfordernd sein und anstrengend werden. Dies kennen die Jugendlichen in ihrem jungen Alter schon gut genug.

Die Aussage: Das Leben ist wie auf einer Achterbahn zeigt auf, dass die Gewissheit da ist, dass nach einem Tief ein Hoch folgen wird. Was auf einer Achterbahn Spass macht, ist im Leben nicht immer so leicht. Es braucht auch Vertrauen.

Und gerade an diesem Punkt beginnt, in religiösen Denkstrukturen, der Glaube.

Die Zuversicht, dass Gott uns beschützt und wir auf ihn zählen können, nimmt einer Talfahrt im Leben ein Stück des Schreckens, da wir vertrauen dürfen, dass Gott uns auch in dieser Zeit trägt. Die Firmlinge sagen ganz bewusst Ja zu einem Leben mit Gott. Bei der Firmung wird ihnen Gottes Unterstützung zugesagt und die Firmpatinnen und Firmpaten stehen hinter ihnen – sie sind mit ihnen auf dem Weg. So freuen wir uns auf das Leben im Hoch der Achterbahn – Firmung.

Susanne Messerli und Erich Hausheer-Leisibach

Unsere Firmlinge aus Hildisrieden

Emily Beer
Lenja Felber
Anouk Hofmann
Anita Ibra
Nico Wyss
Yanik Zurfluh

Farbenfrohe Erstkommunion

Bei strahlendem Wetter feierten am 11. April 2026 in Hildisrieden 19 Kinder ihre Erstkommunion. Begleitet von der Musikgesellschaft Hildisrieden, zogen sie feierlich vom Schulhaus in die festlich geschmückte Kirche ein. Der Gottesdienst stand unter dem Motto «Rägebogeziit – zäme mit Jesus bringed mer Farbe is Läbe». Ein farbenfroher Regenbogen in der Kirche symbolisierte die Zusage Gottes, die Menschen nicht allein zu lassen, und ermutigte dazu, die eigene Einzigartigkeit einzubringen. Die Kinder gestalteten

die Feier aktiv mit und machten deutlich, dass Gemeinschaft durch Vielfalt lebendig wird. Der Gottesdienst wurde von Kaplan Thomas Sidler und Pfarreileiter Erich Hausheer geleitet, die Gestaltung der Feier lag in den erfahrenen Händen von Regula Soom. Nach dem ersehnten Empfang der ersten heiligen Kommunion und dem Ende des Gottesdienstes spielte die Musikgesellschaft nochmals beim Apéro vor der Kirche auf, der vom Kirchenrat organisiert wurde, bevor die Kinder mit ihren Familien den besonderen Tag weiter genossen.

Text und Fotos Heidi Fleischli



Die Erstkommunionkinder mit Erich Hausheer, Thomas Sidler und Regula Soom.

Voranzeige

Fronleichnam, 4. Juni 2026

11.00 Uhr, Gottesdienst beim Brunnen im unteren Friedhof, mitgestaltet durch die Erstkommunionkinder, Musik: Margrit Leisibach-Hausheer, Piano.

Anschliessend Pfarrei- und Familienfest

Gemeinsames Mittagessen (von der Kirchgemeinde offeriert)
Unterhaltung am Nachmittag mit dem Kinderchor MSOSS unter der Leitung von Margrit Leisibach-Hausheer.

Danke für die Kollekten

Kindsverlust.ch	Fr. 309.38
Opferlichter Februar	Fr. 262.90
Opferlichter März	Fr. 268.05
Antoniuskasse Jan./Febr.	Fr. 109.90
Abschied Niklaus Estermann-Jund Schweizer Tafel	Fr. 1619.56
Fastenaktion	Fr. 2064.25
Christen im Heiligen Land	Fr. 516.84
Don Bosco – Jugendhilfe Weltweit	Fr. 655.29
Abschied Ruth Estermann-Moos	Fr. 403.05

/// KIRCHENKALENDER MAI 2026

Katholische Kirchgemeinde Hildisrieden



Freitag, 1. Mai	10.00	Kirchweih. Wortgottes- und Kommunionfeier mit Simone Häfliger, Musik: Andreas Wüest, Orgel
Samstag, 2. Mai	17.30	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Markus Ries, Musik: Sieglinde Zihlmann, Orgel
Sonntag, 3. Mai	10.00	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Markus Ries in Rain, Musik: Sieglinde Zihlmann, Orgel
Mittwoch, 6. Mai	09.00	Wortgottes- und Kommunionfeier
Samstag, 9. Mai	17.30	Eucharistiefeier mit Thomas Sidler in Rain, Musik: Andreas Wüest, Orgel
Sonntag, 10. Mai	10.00	Muttertag. Eucharistiefeier mit Thomas Sidler, Musik: Judith Rast Zeier, MSOSS mit Flötenschülerinnen und Andreas Wüest, Orgel
Dienstag, 12. Mai	18.00	Der Stille Raum geben mit Elisabeth Imfeld, Pfarreizentrum
Mittwoch, 13. Mai	09.00	Kein Gottesdienst
Donnerstag, 14. Mai	09.00	Auffahrt. Eucharistiefeier mit Thomas Sidler und Gastprediger Guido Gassmann, Spitalseelsorger, Musik: Der Kirchenchor - mit Gästen vom Kirchenchor Sempach und mit Musikern der Musikgesellschaft Hildisrieden - feiert unter der Leitung von Philippe Frey und Bernadette Inauen, Orgel.
Samstag, 16. Mai	17.30	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Erich Hausheer, Musik: Andreas Wüest, Orgel
Sonntag, 17. Mai	10.00	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Erich Hausheer in Rain, Musik: Petra Galliker, Gesang, und Helena Cavoli, Orgel
Dienstag, 19. Mai	19.30	Meditatives Tanzen mit Elisabeth Imfeld, Pfarreizentrum
Mittwoch, 20. Mai	09.00 19.00	Kein Gottesdienst Maiandacht Frauenbund mit Simone Häfliger, Musik: Zithergruppe Buttisholz Siehe Seite 11
Donnerstag, 21. Mai	19.00	Maiandacht, Antonius-Kapelle, Traselinge
Samstag, 23. Mai	17.30	Kein Gottesdienst
Sonntag, 24. Mai	10.00	Pfingsten. Wortgottes- und Kommunionfeier mit Franz Troxler, Musik: Niklas Bühler, Orgel
Montag, 25. Mai	10.00	Pfingstmontag. Kein Gottesdienst
Mittwoch, 27. Mai	09.00	Eucharistiefeier
Freitag, 29. Mai	15.30	Chlichenderfiir, Thema: Jesus und der Seesturm, zusammen mit SUS der 1. Klasse und Katechetin Sandra Fausch, Pfarrkirche
Samstag, 30. Mai	10.00 17.30	Firmung Hildisrieden und Rain in Rain mit Rafal Lupa, Domheer, Erich Hausheer und Susanne Messerli, Musik: Andreas Wüest Familiengottesdienst. Wortgottes- und Kommunionfeier mit Franz Troxler, Bea Bucher, Katechetin, und Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse, Thema: «Wer ist dein Nächster?», Musik: Andreas Wüest, Orgel
Sonntag, 31. Mai	10.00	Wortgottes- und Kommunionfeier mit Franz Troxler, Musik: Andreas Wüest, Orgel
Regelmässige Gottesdienste:	Sa, 17.30 Uhr (gerade Wochen) / So, 10.00 Uhr (ungerade Wochen) Mi, 09.00 Uhr, 1. Freitag, 09.00 Uhr	

Reformierte Kirche Hochdorf

Sonntag, 3. Mai	10.10	Sing-Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel. Kirchenkaffee
Montag, 4. Mai	09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Mittwoch, 6. Mai	09.30	Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Dösselen
Donnerstag, 7. Mai	09.30	Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösli
Samstag, 9. Mai	08.00	KiJuKi Garten mit Katechetin Simone Steiner
Sonntag, 10. Mai	10.10	Gottesdienst mit Pfarrer Christoph Thiel und Organistin Agnes Wunderlin. Kirchenkaffee
Dienstag, 12. Mai	08.30	Morgengebet mit Pfarrerin Lilli Hochuli
Sonntag, 17. Mai	10.10	Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Organistin Margrit Brincken. Kirchenkaffee
Montag, 18. Mai	09.30	Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
Dienstag, 19. Mai	09.10 oder 19.10	Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Thema: «Immer wieder ist es Zeit abzurunden». Anmeldung: marieluise.blum@reflu.ch
Mittwoch, 20. Mai	18.00	Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel
Sonntag, 24. Mai	10.10	Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl, mit Pfarrer Dr. Hansueli Hauenstein. Musik: Christa Hellmüller und Elodie Théry, Cello, und Christoph Thiel, Klavier
Freitag, 29. Mai	19.30	Chorprojekt Vicanta mit Pianistin Mirjam Bossart
Sonntag, 31. Mai	10.10	Familiengottesdienst mit der 8. Klasse, Pfarrer Christoph Thiel und Katechetinnen. Musik: Christoph Thiel. Apéro

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt.
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.



/// VERANSTALTUNGSKALENDER MAI 2026

Datum/Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator	
02.	09.00 - 15.00	SwissTennis Interclub	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
04.	13.30	Pétanque spielen	Pétanque-Anlage Bogehüsli	Aktives Alter
05.		Grünabfuhr		Gemeinde Hildisrieden
08.		Alteisensammlung		Gemeinde Hildisrieden
09.	10.00 - 12.00	LUnited Info-Morgen Fachfrau/Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst	Hochdorf, Rothenburg, Sursee	LUnited
09.	09.00 - 20.00	SwissTennis Interclub	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
10.	09.00 - 16.00	SwissTennis Interclub	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
11.		Häckseldienst		Gemeinde Hildisrieden
11.	13.30	Sportliches Wandern	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter und Männerriege
11.	19.00 - 20.00	Kommst du mit an die frische Luft	vor der Pfarrkirche Hildisrieden	Frauenbund Hildisrieden
12.	09.00 - 12.00	Mütter- und Väterberatung	Aula inPuls	Mütter- und Väterberatung
12.	09.00 - 11.00	Chenderträff	Pfarrzentrum	Frauenbund Hildisrieden
13.	11.30	Waldpicknick im Traselingerwald	Picknickplatz Traselingerwald	Aktives Alter Hildisrieden
16.	10.00 - 18.00	SwissTennis Interclub	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
17.	09.00 - 19.00	SwissTennis Interclub	Anlage TC Hildisrieden	TC Hildisrieden
18.	13.30	Pétanque spielen	Pétanque-Anlage Bogehüsli	Aktives Alter
19.		Grünabfuhr		Gemeinde Hildisrieden
20.	11.30	Waldpicknick im Traselingerwald	Picknickplatz Traselingerwald	Aktives Alter Hildisrieden
20.	13.00 - 17.00	UBS Football Cup	Sportanlage Bogenhüsli	Hildisrieder Sportverein
20.	19.00	Maiandacht	Pfarrkirche, anschliessend Gasthof zum Roten Löwen	Frauenbund Hildisrieden
20.	19.30 - 21.30	Weiterentwicklung der Gemeindeinfrastruktur für Vereine und Interessengruppen	Aula inPuls	Die Mitte Ortspartei Hildisrieden
21.	13.30	Gemütliches Wandern	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter
26.	09.00 - 12.00	Mütter- und Väterberatung	Aula inPuls	Mütter- und Väterberatung
27.	11.30	Waldpicknick im Traselingerwald	Picknickplatz Traselingerwald	Aktives Alter Hildisrieden
27.	18.30 - 19.15	Obligatorisch	Schiessstand Weierweid	FSG Hildisrieden
27.	19.00 - 22.00	«Handlettering Workshop»	Pfarrzentrum	Frauenbund Hildisrieden
28.	13.30	Velofahren	P+R Parkplatz Dorfschulhaus	Aktives Alter und Männerriege
28.	19.00 - 20.00	Kommst du mit an die frische Luft	vor der Pfarrkirche Hildisrieden	Frauenbund Hildisrieden
28.	19.30 - 22.00	Gemeindeversammlung		Gemeinde Hildisrieden
29.	19.30	Jahresbot	Löwen Götschistübli	Götschizunft Hildisrieden

